

Eidgenössische Finanzmarktaufsicht
Prüfgesellschaften und Ratingagenturen
Herr Bernhard Jehle
Einsteinstrasse 2
3003 Bern

ratingagencies@finma.ch

Basel, 6. Mai 2011
J.4.6, MST / SLO

Anhörung FINMA-Rundschreiben 2008/26 „Ratingagenturen“

Sehr geehrter Herr Jehle

Wir nehmen Bezug auf die Anhörung zur Änderung des FINMA-Rundschreibens 2008/26 „Ratingagenturen“ (Unterlagen vom 25. März 2011) und danken Ihnen für die Gelegenheit zur Stellungnahme.

Insgesamt unterstützt die Schweizerische Bankiervereinigung die vorgeschlagenen Änderungen im Rundschreiben „Ratingagenturen“. Insbesondere begrüssen wir die Orientierung an den Standards des IOSCO Code of Conduct “Fundamentals for Credit Rating Agencies“ und die damit angestrebte internationale Kompatibilität.

Auch befürworten wir die vorgesehene Verbreiterung des Geltungsbereichs des Rundschreibens (Abschnitt II) bzw. der aufsichtsrechtlichen Verwendung von Ratings (Abschnitt IV).

Gleichermassen befürworten wir die Neuerungen im Bereich der Anerkennung von im Ausland domizilierten Ratingagenturen. Die Möglichkeit eines vereinfachten Anerkennungsverfahrens im Falle von entsprechender Regulierung und Überwachung im Domizilstaat erscheint uns als angemessene und pragmatische Lösung.

Sowohl inhaltliche Stossrichtungen und Struktur als auch Formulierung und Detaillierungsgrad des revidierten Rundschreibens sind aus unserer Sicht richtig. Wir sind überzeugt, dass die aufgeführten Anforderungen an Ratingagenturen einen wesentlichen Beitrag zur Qualität der Ratings und zu deren Eignung für aufsichtsrechtliche Zwecke leisten werden.

Bei Rückfragen stehen wir Ihnen selbstverständlich gerne zur Verfügung.

Freundliche Grüsse
Schweizerische Bankiervereinigung



Claude-Alain Margelisch



Markus Staub